

Vor-Ort-Seminar „Umgang mit Demenz“ 6. + 7. Juni 2016

Hier finden Sie eine Auswahl zum Thema des Vor-Ort-Seminars aus unserem Medienangebot:



Buijssen, Huub:

Demenz und Alzheimer verstehen : Erleben - Hilfe - Pflege: ein praktischer Ratgeber

Weinheim : Beltz & Gelberg, 2015

Standort: Demenz Älterwerden

Der Autor zeigt auf, dass im Grunde zwei "Demenzgesetze" und einige wenige psychologische Kenntnisse genügen, um die vielen befremdlichen Verhaltensweisen der Demenzkranken verstehen zu können. Damit gibt er Familienangehörigen wichtige Hilfen, kundig und verständnisvoll mit dieser Krankheit umzugehen. Jeder dritte Erwachsene mit Eltern über fünfundsiebzig Jahren wird früher oder später mit der Betreuung eines demenzkranken Elternteils konfrontiert sein. Angehörige, Partner und Freunde leiden am Ende oft mehr, als der Betroffene selbst. Auch ihnen soll dieses Buch helfen.



Dannhäuser, Barbara:

Praxiswissen Betreuungsrecht Frieden schließen mit Demenz : Für Ehrenamtliche, Familienangehörige und Bevollmächtigte

München : C.H. Beck Verlag, 2014

Standort: Demenz Älterwerden

Das nach einer kurzen systematischen Einführung lexikalisch von A bis Z gegliederte Handbuch beantwortet die für den Betreuungsalltag wichtigsten rechtlichen Fragen, bietet Hilfestellungen und Tipps für die Praxis, weist auf einschlägige Rechtsgrundlagen hin und gibt Hinweise zu weiterführenden Informationen, Ansprechpartnern und Adressen.



Engel, Sabine:

Alzheimer und Demenzen : Die Methode der einfühlsamen Kommunikation ; Unterstützung und Anleitung für Angehörige - auch auf DVD

Stuttgart : TRIAS, 2012

Standort: Demenz Älterwerden

Alzheimer und andere Demenzen verändern Körper und Persönlichkeit. Für betreuende Angehörige ist es hart, den Verfall eines vertrauten Menschen mitzuerleben. Dieses Buch zeigt neue Wege, die Ihnen das Leben erleichtern und die Interessen des Erkrankten stärker berücksichtigen. Die Welt aus seiner Sicht zu sehen, erleichtert den Umgang mit den einzelnen Phasen der Krankheit.



Frohn, Birgit:
Demenz - Leben mit dem Vergessen : Diagnose, Betreuung, Pflege ; Ein Ratgeber für Angehörige und Betroffene

Murnau a. Staffelsee : Mankau Verl., 2012

Standort: Demenz Älterwerden

Die Diagnose Demenz ist meist ein Schock für die Betroffenen ebenso wie für deren Angehörige. Wie soll es nun weitergehen? Wo gibt es Unterstützung? Nur zwei von vielen Fragen, die es zu klären gilt. Zusätzlich zu den Problemen, die zu meistern sind und die im Zuge der Erkrankung stetig größer werden. Zweifelsohne ist Demenz ein Schicksalsschlag und nach wie vor unheilbar. Doch es gibt wirksame Strategien zur Verlangsamung des geistigen Abbaus, zum längeren Erhalt der Hirnleistung und zur positiven Gestaltung des Alltags. Dabei sind Demenzpatienten und ihre Angehörigen nicht allein, sondern können auf umfassende Unterstützung bauen nicht nur was Pflege und Betreuung angeht. Schritt für Schritt wird vorgestellt, was von der Diagnose über die tägliche Betreuung in der Häuslichkeit bis hin zum Aufenthalt im Heim zu beachten und zu tun ist. Dazu gibt es eine einfach umzusetzende To-Do-Liste ein wertvoller Fahrplan für alle Betroffenen.

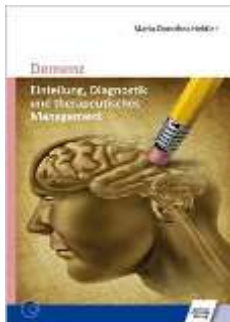


Hametner, Ingrid:
100 Fragen zum Umgang mit Menschen mit Demenz : Diagnostik & Symptome ; Kommunikation und Hilfe ; Krise & Interventionen

Hannover : Schlütersche, 2014

Standort: Demenz Älterwerden

Wie viel Vergessen ist eigentlich normal? - Was bedeutet die Diagnose Demenz? - Welche Bedürfnisse haben Menschen mit Demenz? Die Pflege von Menschen mit Demenz ist eine besondere Herausforderung und sie erfordert besondere Kompetenzen: Die Beziehung muss immer wieder neu gestaltet werden; die Umgebung sollte Sicherheit und Geborgenheit vermitteln; Pflege und Betreuung müssen auch an den Schnittstellen kompetent geregelt werden. Die 3. aktualisierte Auflage dieses bewährten Buches beantwortet 100 wichtige Fragen für eine kreative, fachgerechte Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz. Außerdem wird auch das wichtige Thema der Selbstpflege angesprochen. Denn die Betreuung von Menschen mit Demenz ist eine große Herausforderung - und jeder in der Pflege Tätige sollte Strategien kennen, um mit den Belastungen umgehen zu können.



Heidler, Maria-Dorothea:
**Demenz : Einteilung, Diagnostik und
therapeutisches Management**

Idstein : Schulz-Kirchner, 2015
Standort: Demenz Älterwerden

Nach Angaben des Bundesministeriums für Gesundheit sind heute bis zu 1,6 Millionen Menschen in Deutschland an Demenz erkrankt. Ihre Versorgung stellt vor dem Hintergrund des demografischen Wandels eine immer größere Herausforderung nicht nur für das Gesundheits- und Sozialwesen, sondern auch für die betroffenen Familien dar. Die Autorin gibt in diesem Buch einen umfassenden Überblick über das komplexe Störungsbild. Sie zeigt sprachliche Auffälligkeiten bei Patienten mit Demenzerkrankungen auf, geht auf häufige Fragen zu den Themen Früherkennung und Diagnostik ein und stellt Möglichkeiten des therapeutischen Vorgehens vor: Das Buch bietet einen Leitfaden für die Diagnostik und Behandlung von Demenzerkrankten und legt den besonderen Fokus auf die logopädischen Interventionen. Es richtet sich aber nicht nur an Sprachtherapeuten, sondern an alle medizinisch-therapeutischen und pflegerischen Disziplinen, die täglich mit Demenzpatienten umgehen.



Kastner, Ulrich:
Handbuch Demenz

München : Elsevier, Urban & Fischer, 2007
Standort: Demenz Älterwerden

Die Arbeit mit dementen Menschen steckt voller Überraschungen. Sie brauchen dazu eiserne Nerven, Ausdauer, ein Quäntchen Humor – und jede Menge Fachwissen. Für alle, die mit Menschen mit Demenz zusammenarbeiten: Betreuungs- und Förderungsmöglichkeiten, Pflegekonzepte, Medizinische Hintergründe und medikamentöse Therapie, Praktische Tipps im Umgang mit den Betroffenen, Rechtliche und finanzielle Rahmenbedingungen. Knapp und übersichtlich bietet dieses Buch alle relevanten Informationen rund um die Versorgung von dementen Menschen.

Mehr Literatur zum Thema Demenz finden Sie im 2. Obergeschoss der
Stadtbibliothek im Interessenkreis Älterwerden.



STADTBIBLIOTHEK ROSENHEIM

AM SALZSTADEL 15 / 83022 ROSENHEIM / TELEFON 08031 / 3651443
GEÖFFNET: DI - FR 10 - 19 UHR SAMSTAG 10 -13 UHR
E-MAIL: stadtbibliothek@rosenheim.de
INTERNET: <http://www.stadtbibliothek.rosenheim.de>